

Kann ich ein Gespräch verweigern?

Beitrag von „FrauLehrerin_2013“ vom 18. Mai 2024 17:02

[Zitat von reinerle](#)

Du musst wissen, dass hier nur die Superlehrer unterwegs sind. Wobei... ist die Mutti vielleicht auch Lehrerin? 😊

Du kannst ja auch per Mail oder Telefon mit ihr sprechen, um Kommunikationsbereitschaft zu zeigen. Ich lege diese Art von Pillepallegesprächen in die Sprechstundenzeit (also eine Springstunde vormittags) oder die Mittagspause. Oft hat es sich dann erledigt. Ich würde auf keinen Fall für sowas länger in der Schule bleiben. Wundere mich aber auch, wofür deine SL so Zeit hat?!

Danke dir!

Die Mutter ist keine Lehrerin, sondern Hausfrau.

Sie möchte kein Telefonat, sondern nur ein Gespräch mit der SL zusammen.

Ich bin seit Ende meiner Elternzeit an einer neuen Schule. Ich kann die SL noch nicht richtig einschätzen. Muss nach dem WE das Gespräch mit der SL suchen und dann werde ich sehen, wie viel Zeit dieser Mutter eingeräumt wird.

Ich möchte, wie schon so oft gesagt, wenn überhaupt, auch nur ein Gespräch mit der SL zusammen.

Wenn ich nicht muss, möchte ich das Gespräch nicht führen. Da wird mich das Schulrecht informieren bzw meine SL. Die Bepunktung eines Tesrs kann ich auch mittels E-Mail darstellen bzw die SL der Mutter klarstellen. Mir geht es nicht darum, dass wir uns alle wieder lieb haben. Ich habe nichts verbotenes getan (Test geschrieben). Wenn man da einknickt, dann kann und darf ich ja gar nichts mehr. Wahlweise kann ich auch das Angebot machen, dass die Mutter und ich den Unterricht in Zukunft gemeinsam planen. Das wird sie aber mangels Zeit wohl ablehnen.

Ich schreibe als Laie auch keinem Experten sein Vorgehen vor!

Der Rest der Klasse hat gut abgeschnitten und das Kind der Mutter war auch nicht jenseits der 4. Was um Himmels Willen will diese Dame?